Hör in den Kla der e

xt und Musik: Lorenz Maierhofer
© Helbling, Rum/Innsbruck

Ruhig fließend ♩ = ca. 80

T1
T2

mf

1. Hör in den Klang der Stil - le, hör den sü - ßen Ton,
2. Und Licht ver - treibt das Dun - kel, spür den war - men Schein,
3. Nun läch - le nim - mer mü - de, fas - se mei - ne Hand,
4. = 1.

B1
B2

mf

1. H in Klang de Stil - - - le, 1.–4. heut ist
Und r - treibt das Dun - - - kel,
n läc le nim mer - mü - - - de,
4.

Solo ad lib.
Ja!

p

D.C.

heut ist Fei tag, Sor - gen fliehn da - von, Sor - gen fliehn da - von.
heut ist ns g, fang den Frie - den ein, fang den Frie - den ein.
heut ist in Fei - er tag, Se - gen ü - berm Land, Se - gen ü - berm Land.

p

in ns

• variante als Tot

1. Hör in den Klang der Stille, Trauer hüllt uns ein.
   Geht der Tag zu Ende, wir sind nicht allein.
2. Sein Licht vertreibt das Dunkel, spür den warmen Schein.
   Grad dort in der Ewigkeit, wird uns Frieden sein.
3. Am Weg zum ew'gen Lichte fasse seine Hand.
   Gottes Gnade tröstet uns, dort, im fernen Land.
4. = 1.

• Dieses Chorstück ist mit einem zusätzlichen englischen Liedtext in der Chorserie HCCS auch als Einzelausgabe erschienen.

SAMPLE PAGE
helbling.com